

01. September 2015

Elektromobilität-Kompetenz aus dem Ruhrgebiet auf der IAA: Zukunftsweisende Lösungen für den Antrieb von morgen

Die Elektromobilität ist eines der relevanten Themen, das die diesjährige internationale Leitmesse für Mobilität – die IAA – prägen wird. Auch das Ruhrgebiet als Standort für zukunftsweisende Lösungen in diesem Bereich wird dort vertreten sein: Unter dem Dach ruhrvalley präsentieren Start Ups wie auch etablierte Unternehmen innovative Komponenten für E-Fahrzeuge.

Auf dem NRW Gemeinschaftsstand (Standnr: 4.0 D07) werden die Bochumer Unternehmen Scienlab electronic systems, Voltavision und Auktora ihre Produkte und Dienstleistungen rund um die Traktionsmaschine, den Wechselrichter, den Energiespeicher sowie das Batterie-Management-System (BMS) präsentieren.

Die im ruhrvalley vereinten Unternehmen haben sich eine Entwicklungspartnerschaft zum Ziel gesetzt, in der sie ihre Kompetenz, ihr Spezialwissen und ihre Erfahrung bündeln, um Automobilkunden individuelle Produkte zu bieten. Sie sind überzeugt, dass die Fahrzeuge von morgen elektrisch angetrieben werden.

Scienlab: Entwicklung von Wechselrichter und Batteriesystem inklusive BMS

Scienlab entwickelt kundenspezifische Batteriesysteme inkl. Batterie-Management-System sowie Wechselrichter.

Auf der IAA stellt Scienlab seinen innovativen Wechselrichter vor: CeraLink™ -Kondensatoren und ein effizienter Aufbau erlauben eine kompakte Bauweise während die Schutzart IP 6K9K eine hohe Widerstandsfähigkeit ermöglicht. Dadurch ist die Verwendung auch bei begrenztem Bauraum und unter extremen Umwelteinflüssen möglich.

Darüber hinaus können Besucher ein Scienlab Batteriemodul inklusive BMS unter die Lupe nehmen. Es dient als Basis für den Aufbau von kundenspezifischen Hochvolt-Batteriesystemen. Durch flexible Verschaltungs- und Kühlmöglichkeiten sowie den vollen Zugriff auf sämtlich BMS-Funktionen können damit individuelle Batteriesysteme mit beachtlicher Leistungsfähigkeit aufgebaut werden.

Voltavision: Test und Absicherung von Wechselrichter und Batteriesystem

Im Entwicklungs- und Testzentrum von Voltavision werden Hochvolt-Batterien und Wechselrichter für die Automobilindustrie getestet und für den Serieneinsatz abgesichert. Auch die Komponenten des ruhrvalley Antriebsstrangs werden im Voltavision Prüflabor von erfahrenen Spezialisten weiterentwickelt und für ihre jeweilige Anwendung optimiert.

01. September 2015

AUKTORA: Entwicklung und Test der elektrischen Traktionsmaschine

Als Technologieunternehmen im Bereich der Elektromobilität widmet sich AUKTORA der kundenspezifischen Entwicklung von elektrischen Traktionsmaschinen. Auf der IAA präsentiert das Unternehmen mit dem „XOON ONE“ eine Traktionsmaschine speziell für elektromobile Anwendungen im Stadtverkehr. Die kompakte Bauform und das geringe Gewicht ermöglichen eine einfache Integration in die Kundenanwendung. Effizienz und Leistungscharakteristik sind spezifisch auf die Anforderungen urbaner Mobilität ausgelegt. Der modulare Aufbau erlaubt zudem die Integration von Leistungselektronik und Getriebe.

Die Initiative ruhrvalley

Die im ruhrvalley vereinten Unternehmen sind überzeugt, dass die Elektrizität die Energie der Zukunft ist. Gemeinsam schaffen sie Technologien, die in einer sich ändernden Welt neue Lösungen bieten: Sie machen elektrische Energie in allen Bereichen des Lebens nutzbar. Ihre zukunftsweisenden Projekte bilden den Standard von morgen. Die zupackende Mentalität, eine junge Hochschullandschaft und Unternehmen, die aus cleveren Ideen kreative Produkte und Dienstleistungen entwickeln, machen das Ruhrgebiet zum idealen Standort.

Ansprechpartner für Rückfragen:

Monika Polcyn

Tel: 0234 41 75 78 0

E-Mail: polcyn@scienlab.de